

## I. KALENDERBLÄTTER

---

### Die Erde

Die Erde rollt,  
wer fängt sie auf  
und hält sie in der Waage?

Die Erde blüht,  
wer webt ihr Kleid  
und färbt den Regenbogen?

Die Erde singt,  
wer schenkt das Lied  
der Amsel und der Lerche?

Die Erde lebt,  
wer leiht sie uns  
und schenkt uns Menschen Atem?

Die Erde stirbt  
an mir und dir  
und ist doch gut geschaffen.

## II. MENSCHENBILD

---

# Was ist der Mensch

Was ist der Mensch,  
dass du seiner gedenkst?  
Und das Kind von uns Menschen,  
dass du es annimmst?  
Aus dem Munde des Säuglings  
singt dein Lied,  
mächtig zu deiner Ehre.

Was ist der Mensch,  
der nicht deiner gedenkt?  
Kann er auch ohne Gott die  
Schöpfung bewahren?  
Singt der Vogel in Freiheit  
noch sein Lied  
frühe aus Lebensfreude?

Was ist der Mensch,  
der nicht deiner gedenkt  
und das Kind von uns Menschen,  
wer wird es annehmen?  
Schweigt die Freude am Danken,  
dann wird bald  
nicht mehr der Säugling singen.

---

*Nach Psalm 8.5*

### III. GOTTESSOHN

---

## Frage

Der da am Kreuze hängt,  
gekrümmt von unserm Spott,  
ist er ein Spiegelbild  
von Gott?

Ist denn so hässlich Gott,  
verhöhnt und ganz zerstört,  
dass er zur Dunkelheit  
gehört?

Wer hat den schönen Gott  
nach seinem Bild geformt  
und so des Himmels Licht  
genormt?

Doch wenn er einst durchkreuzt  
den fluchbeladnen Ort,  
nimmt er mich, nehm ich ihn  
beim Wort?

IV.

# ZUVERSICHT

